



gemütlich machte. In dem Zeitraum bis zur folgenden Nacht hatte sich ihre Verwandlung zu einem Vampir abgeschlossen. Alle wurden immer wieder von Soras schmerzhaften Schreien und ihren dauernden Jammern geweckt. Biomon das neben ihr schlief legte ihr immer das nasse Tuch auf die Stirn, doch es schrie nichts zu nutzen sie schrie weiter. Biomon war so durcheinander, dass sie zu Tai und Argumon ins Zimmer rannte und sie weckte. "Tai wie kann ich Sora helfen?", brachte sie unter lauten Schnurzen hervor. "Nicht. Wir können nur abwarten. Bleib erst einmal hier bei uns. Du kannst jetzt nichts für sie tun!", erwiderte Taichi verschlafen. Biomon tat wie es ihr gesagt wurde und legte sich neben Argumon zu Boden.

Nun schlug Sora die Augen auf. Sie dachte: "Wo bin ich? Warum brummt mein Schädel so? Was ist los. Wo sind die anderen? Was ist mit mir geschehen?" Nach einiger Zeit des Nachdenkens fiel es ihr wieder ein. Ihre Gefangenschaft, der Biss Myotismons, ihre unerträglichen Qualen, ihre Befreiung und der Erbittete Biss Taichis in ihren Nacken. Plötzlich fiel ihr auf, dass sie seit langer Zeit nichts mehr gegessen hatte. Ihr Magen tanzte regelrecht Polcker. Aber nicht nur die Tatsache dass sie solange nichts mehr gegessen hatte machte sie hungrig sondern auch die Tatsache, dass ihre Verwandlung in einen Vampir sehr viel Kraft kostete.

Tai kam gerade die Treppe mit einem Tablett in der Hand herauf. Auf ihm stand ein Glas mit blauen Verzierungen. In dem Glas war eine Mischung aus Tomaten- Karotten- Erdbeer- und Himbeersaft. Er ging zu Soras Zimmertür und klopfte an. "Komm herein!", kam es aus dem Gästezimmer. Nun machte er die Tür auf und stapfte ins Zimmer. Taichi ging zu Sora und gab ihr das Getränk. Mit großen Augen sah sie auf das Glas. "Hier für dich du bist sicher hungrig!", sagte Tai und drückte ihr das Glas in die Hand. Etwas erstaunt nahm es in die Hand. Nach einer kurzen Zeit in der sie das Glas unter die Lupe nahm trank sie es gierig aus.

Nun ging sie in das Bad. Dort angekommen sah sie in den Spiegel der über den Waschbecken hing. Sie sah sich genau an und stellte mit Entsetzen fest was ihr passiert war. Sie konnte es nicht so richtig realisieren aus ihr war ein Vampir geworden. Sie betrachtete sich ganz genau im Spiegel, da bemerkte sie die Veränderungen an ihren Äußeren. Ihre Eckzähne hatten diese typische Länge und Spitze. Im Gesicht war sie so bleich wie das normalerweise nur Leichen sind. Sie erkannte sich selbst nicht wieder. Sora war so sehr von ihrem Spiegelbild erschrocken, dass sie einige Schritte rückwärts machte dabei das Gleichgewicht verlor und mit einem lauten Plumpster hinfiel. Tai der Wehretessen im Zimmer auf sie wartete, hörte das laute Plumpster ihres Sturzes. Er stand auf und rannte schnell ins Bad, wo er Sora am Boden liegen sah. Sie konnte sich einen Lachanfall nicht verkneifen und fing laut an zu kichern. Mit diesen Kichern steckte sie Tai an der auch zu kichern begann. Nach kurzer Zeit hatten sich aber beide wieder eingekriegt. Nun half Tai Sora beim aufstehen. Die beiden gingen wieder aus dem Bad hinaus.

Plötzlich brodelte es aus Sa heraus und sie fragte: "Können Vampire wirklich fliegen??" "Na klar. Wenn du willst kann ich es dir zeigen!", erwiderte Taichi mit einem breiten Grinsen auf dem Gesicht. Wie gesagt, so getan. Nun wie gesagt das Versteck war ein altes Gemäuer, das eher einem Schloss glich. Das Gemäuer hatte nämlich einen Turm der sicher über 20m in den Himmel ragte. Dieses Schloss könnte man mit dem Schloss Stibichtshofen das in einem schönen Ort liegt vergleichen. Taichi nahm sagte zu Sora

sie solle ihm folgen. Nun sie tat wie ihr befohlen und ging Tai hinterher. Beide gingen einige Stufen bis sie zu einer großen Tür kamen. Taichi machte die Tür auf und beide gingen ins Freie.

Nun standen Sora und Tai auf den Turm. "Das ist eine Aussicht!", kam es aus Sora die vor Erstaunen ihre Augen weit aufgerissen hatte. "Ja hast recht. Von hier aus kann man an schönen Tagen sogar bis nach Tokio sehen.", sprach Tai während er in die Ferne sah. Tai wendete seinen Blick und sah zu Sora hinüber. Er sprach zu ihr: "Ich zeige dir jetzt wie man fliegt." Sora nickte ihm voller Begeisterung zu. Tai wendete sich wieder dem Abgrund zu. Er sah einige Sekunden in die Tiefe dann wagte er einen Schritt. Er schrie: "Eins, zwei, drei!" Als er bei drei angelangt war fasste er sich ein Herz. Mit einem Satz sprang er in die Tiefe. Er fiel und fiel. Die Zeit schien entlos lange zu sein. Nach einigen Augenblicken war es so weit, er begann einige cm über den Boden zu fliegen. Tai flog den Turm entlang hinauf und als er oben war er direkt Sora gegenüber. Taichi lächelte Sora an: "Jetzt bist du dran ich habe dir gezeigt wie es geht. Du musst einfach springen der Rest geht von selbst. Hab Vertrauen in dich los spring!" Tai sah Sora einige Zeit an und wartete ab was sie tat. Auf ihren Lippen zeichnete sich ein unsicheres Lächeln ab. Sie blinzelte kurz den Abgrund hinunter. Voller Furcht wand sie sich aber gleich wieder ab. Nun sah sie Taichi noch einmal an: "Ich traue mich nicht. Ich habe solche Angst, dass ich nicht zu fliegen beginne!"

Taichi flog um Sora herum, als er hinter ihr war schubste er sie an. "AAAAAAAAAAAAHHHHHHHHH!", schrie sie angsterfüllt. Die wenigen Augenblicke die sie abwärts raste kamen ihr wie Stunden vor. Sie machte ihre Augen zu. Nun näherte sie sich dem Boden. Kurz bevor sie auf das Grüne aufprallte passierte es. Sora schwebte einige cm über dem Boden. Nach einigen Herzschlägen öffnete sie ihre Augen wieder. Sie konnte es nicht glauben. Sie flog. Nun kam auch Tai zu ihr herunter. Sie bemerkte Taichi erst nach einiger Zeit. Langsam begann sie sich aufzurichten. Nun stand sie in der Luft. Sie flog zu Tai hinüber. Beide flogen ohne ein bestimmtes Ziel nebeneinander her. Tai und Sora drehten einige Loopings, als sie plötzlich bemerkten, dass sie schon bis zu den Wolken geflogen waren und den Sternen ganz nahe waren. Einige Zeit tollten sie noch in der Gegend herum. Danach flogen sie wieder in Richtung Turm. Beide landeten. Sora zu Tai: "2 Ich kann es noch immer nicht fassen ich kann fliegen. JJJJJJUHHHHHHHHHU!" Tai nickte nur stumm.

Beide sahen noch einige Zeit in die Ferne. Da bemerkten sie dass es zu dämmern begonnen hatte, wie es schien hatte die Sonne ihren Schlaf beendet und forderte von der Nacht wieder die Herrschaft über die Erde. Tai sagte zu Sora: "Es ist Zeit schlafen zu gehen, wir müssen warten bis die Nacht wieder erwacht." Nach diesen Worten machten beide wieder die große Tür auf und gingen die Treppe hinunter. Nun waren sie im 2. Stock des Schlosses angekommen, wo ihre Digimon bereits auf sie warteten. "Gute Nacht Taichi!", sagte Sora gähnen. "Nacht Sora!", erwiderte Tai dem fast schon die Augen zufielen. Beide gingen in ihre eigenen Zimmer legten sich hin und schliefen in aller Seelenruhe ein.

ENDE

Fortsetzung folgt.

Ich hoffe euch hat meine FF gefallen. Die Fortsetzung kommt bald wenn ihr wollt.

Schreibt mir doch bitte eine Mail an [sastar@sm.at](mailto:sastar@sm.at). Also bis bald  
Ja ne Sastar